

Inhaltsverzeichnis

1. Musikvermittlung in Österreich

- [JUNGE OPER WIEN 2017: „Das Missverständnis“](#)
- [„ALPENARTE“ – Neues Musikfestival in Schwarzenberg](#)
- [JEUNESSE – musik.erleben 2017/18](#)
- [„Vom Recht auf ein gutes Konzert“ – CONSTANZE WIMMER im Interview mit der Wiener Zeitung](#)
- [Bilder von der Eröffnung der PMÖ-Tagung „Neues Hören für Erwachsene“](#)

2. Veranstaltungen, Ausschreibungen, Preise

- [Symposium „Musik und ihre Wirkung“ der STIFTUNG MOZARTEUM SALZBURG](#)
- [JugendOrchesterFestival „WienerKlangVisionen 2017“ mit Symposium](#)
- [Infoabend des Universitätslehrgangs „Musikvermittlung – Musik im Kontext“](#)
- [Informationsveranstaltung zum Lehrgang „Neue Wege der Kunstvermittlung#Musik“](#)
- [Krabbelkonzert des ZENTRUM FÜR MUSIKVERMITTLUNG Wien 14](#)
- [Workshop „Soundpainting und Tanz mit CEREN ORAN“](#)
- [Transdisziplinäres Hörspiel: Wettbewerbsausschreibung LIME LAB 2017/18](#)
- [Teamleiter/in Musikvermittlung Konzerte in Wuppertal](#)

3. Potpourri

- [mica focus „Musik und Bildung“: Aktuelle Befunde zur sozialen Ungleichheit musikalischer Praxis in Österreich](#)
- [mica focus „Musik und Bildung“: Musik als soziale Praxis](#)
- [mica focus „Musik und Bildung“: Musikschulen in Österreich](#)
- [Von Mozart und Staubsaugern – Transfereffekte in der Musik](#)
- [Die weibliche Handschrift in der österreichischen Musik](#)
- [„Wir sind aufgerufen, den Menschen dieser Stadt musikalische Exzellenz zugänglich zu machen“ – MATTHIAS NASKE im mica-Interview](#)
- [„In den Neuen Sälen des Musikvereins gibt es viel zeitgenössische Musik“ – THOMAS ANGYAN im mica-Interview](#)

1. Musikvermittlung in Österreich

a. JUNGE OPER WIEN 2017: „Das Missverständnis“

Seit Februar 2017 erarbeiteten SchülerInnen der AHS Geblergasse ein eigenes Musiktheater mit KünstlerInnen der NEUEN OPER WIEN. Im Rahmen dieses Vermittlungsprojekts JUNGE OPER WIEN wurde auf Basis eines adaptierten Librettos der NOW-Produktion „Le Malentendu“, Musik komponiert (mit Komponist BERNHARD GANDER), geprobt und szenisch umgesetzt (mit LEONARD PRINSLOO). Das entstandene Werk zeigt, dass zeitgenössisches Musiktheater und das Aufeinandertreffen verschiedener Kulturen keine Hürden sind.

[mehr dazu](#)

b. „ALPENARTE“ – Neues Musikfestival in Schwarzenberg

Ein neues Musikfestival startet am 20. April in Schwarzenberg/Vorarlberg. Ziel des Konzertformats ist es, Klassik in einer modernen Form erlebbar zu machen, sowie junge Menschen in ihrer musikalischen Begabung zu fördern. Die Musikvermittlung ist eine der Zielsetzungen von ALPENARTE, was sich auch darin zeigt, dass die Jugendkarten kostenlos sind.

[mehr dazu](#)

c. JEUNESSE – musik.erleben 2017/18

Seit September 2016 leiten ANTONIA GRÜNER als Künstlerische Leiterin und ANDREAS FARTHOFFER als Kaufmännischer Leiter die Geschicke von Österreichs führendem Konzertveranstalter im Bereich der klassischen Musik. Die JEUNESSE engagiert sich österreichweit in 22 Geschäftsstellen für die Förderung junger Künstlerinnen, Künstler und Ensembles sowie für ein junges Publikum. Pro Jahr bietet die JEUNESSE mit über 600 Veranstaltungen musik.erleben für bis zu 200.000 Menschen jeder Altersstufe.

[mehr dazu](#)

d. „Vom Recht auf ein gutes Konzert“ – CONSTANZE WIMMER im Interview mit der Wiener Zeitung

Vom Einführungsvortrag über modernisierte Konzerte bis zu radikal neuen Formaten: Musikvermittlung hat sich einen festen Platz im Musikbetrieb erobert. Seit März gibt es an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz die österreichweit erste Professur für Musikvermittlung. Inne hat sie die Musikwissenschaftlerin und Kulturmanagerin CONSTANZE WIMMER. Im Gespräch erläutert sie, warum heute mehr Bedarf an Vermittlung besteht, was das mit dem Bildungssystem zu tun hat und warum man ideale Vermittlung nicht merkt.

[mehr dazu](#)

e. Bilder von der Eröffnung der PMÖ-Tagung „Neues Hören für Erwachsene“

Vom 23.02. bis zum 25.02.2017 fand die Tagung „Neues Hören für Erwachsene – Publikum für Neue Musik gewinnen“ der PLATTFORM MUSIKVERMITTLUNG ÖSTERREICH an der KUNSTUNIVERSITÄT GRAZ statt. Sehen Sie hier die Bilder der Eröffnung und des Eröffnungskonzertes.

[mehr dazu](#)

2. Veranstaltungen, Ausschreibungen, Preise

a. Symposium „Musik und ihre Wirkung“ der STIFTUNG MOZARTEUM SALZBURG

Hat Musik eine unterschiedliche Wirkung auf verschiedene Altersstufen? Wie können neue, altersunabhängige Konzertformate konzipiert werden? Beim Symposium der STIFTUNG MOZARTEUM am 28. April 2017 zum Thema „Musik und ihre Wirkung“ werden diese Fragen im Mittelpunkt stehen. Neben Impulsreferaten und Diskussionsrunden werden an den zwei vorangehenden Tagen vier Konzerte mit gleichzeitiger HRV-Messung (Herzratenvariabilität) angeboten, um die Wirkung von Musik auf verschiedene Zielgruppen und daraus resultierende Schlussfolgerungen für neue Konzertformate zur Diskussion zu stellen.

[mehr dazu](#)

b. JugendOrchesterFestival „WienerKlangVisionen 2017“ mit Symposium

Das Symposium „Gemeinsam musizieren – Chancen und Wege für die Zukunft“ am Freitag, den 28. April 2017, um 18.30 Uhr im Festsaal des Wiener Rathauses bildet den Auftakt des JugendOrchesterFestivals „WienerKlangVisionen 2017“. Am 29. und 30. April 2017 bespielen 1.000 Kinder und Jugendliche das Wiener Rathaus: Es präsentieren sich 30 Orchester und Ensembles der MUSIKSCHULE WIEN sowie der JOHANN SEBASTIAN BACH MUSIKSCHULE – von Sinfonieorchester bis Big-Band, von Barock- bis Jazz-Ensemble.

[mehr dazu](#)

c. Infoabend des Universitätslehrgangs „Musikvermittlung – Musik im Kontext“

Das Studium „Musikvermittlung – Musik im Kontext“ an der ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT LINZ bietet eine zeitgemäße Ausbildung für die vielfältigen Praxisfelder der Musikvermittlung im Kultur- und Bildungsbereich. Musikvermittlung im Konzertleben, «Audience Development» und Aspekte des Kulturmanagements sind dabei Thema in Theorie und Praxis. Trainingsphasen zu Bühnenpräsenz, Moderation und Improvisation vertiefen die professionelle Arbeitsweise der Studierenden. Der Infoabend für den Jahrgang 2017/19 findet am Donnerstag, 11. Mai um 17:30 Uhr statt.

[mehr dazu](#)

d. Informationsveranstaltung zum Lehrgang „Neue Wege der Kunstvermittlung#Musik“

Der Lehrgang „Neue Wege der Kunstvermittlung#Musik“, eine Kooperation der PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE NÖ und der DONAU-UNIVERSITÄT KREMS, ist für Lehrer/innen vor allem der Sekundarstufe I (NMS) gedacht, die ihren Musikunterricht lebendiger und zeitgemäßer gestalten wollen. Der Lehrgang ist für aktive Lehrer/innen kostenfrei. Anmeldung zur Informationsveranstaltung am 12. Mai (17:30 Uhr) an der DONAU-UNIVERSITÄT KREMS: gottfried.zawichowski@donau-uni.ac.at.

[mehr dazu](#)

e. Krabbelkonzert des ZENTRUM FÜR MUSIKVERMITTLUNG Wien 14

Das Auffassungsvermögen von Babys und Kleinkindern ist enorm, das Gehirnzellenwachstum in diesem Stadium am größten. Aus diesem Grund ist die Begegnung mit Musik in den ersten drei Lebensjahren von besonderer Bedeutung. Am 28. April 2017 um 10:30 Uhr veranstaltet das ZMV14 ein Krabbelkonzert für Kinder von 0 bis 3 Jahren nach einem Konzept von Andrea Apostoli.

[mehr dazu](#)

f. Workshop „Soundpainting und Tanz mit CEREN ORAN“

Im kostenlosen Workshop „Soundpainting und Tanz“ für Kinder von 6 bis 12 Jahren untersucht die Tänzerin und Soundpainterin CEREN ORAN mit den teilnehmenden Kindern den Zusammenhang zwischen Tanz, Musik und den Fotos der Ausstellung 30 Tage von Jutta Benzenberg. Die Workshops finden am 19. bzw. 20. Mai 2017 in Salzburg statt und sind eine Veranstaltung des Programmbereichs ConTempOhr. Vermittlung zeitgenössischer Musik – Mediation Contemporary Music – Kooperationsschwerpunkt Wissenschaft und Kunst der UNIVERSITÄT SALZBURG/UNIVERSITÄT MOZARTEUM in Zusammenarbeit mit der Galerie FOTOHOF.

[mehr dazu](#)

g. Transdisziplinäres Hörspiel: Wettbewerbsausschreibung LIME LAB 2017/18

LIME LAB ist ein temporäres Labor zur Entwicklung von experimentellen Medien und Genres überschreitenden Hörspielen und versteht sich als Experimentierraum für Sprache, Technik und Sound – mit dem Ziel, künstlerische Möglichkeiten für die auditive Kunstproduktion auszuloten. Mit einer Einreichfrist bis 30. September 2017 suchen AKADEMIE GRAZ, FORUM STADTPARK, LITERATURHAUS GRAZ, ORF STEIERMARK und STEIRISCHER HERBST transdisziplinäre Hörspiel-Konzepte.

[mehr dazu](#)

h. Teamleiter/in Musikvermittlung Konzerte in Wuppertal

Die WUPPERTALER BÜHNEN und SINFONIEORCHESTER GMBH ist ein Stadttheater mit den Sparten Oper, Schauspiel und Konzerte. Education hat im Sinfonieorchester einen großen Stellenwert und wird seit Jahren sehr erfolgreich betrieben. Zum weiteren Ausbau und zur Verstärkung der bisherigen Arbeit wird zu Beginn der Spielzeit 2017/18 eine/n Leiter/in für dieses Team und Verantwortliche/n für Musikvermittlung im Sinfonieorchester gesucht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2017.

[mehr dazu](#)

3. Potpourri

a. mica focus „Musik und Bildung“: Aktuelle Befunde zur sozialen Ungleichheit musikalischer Praxis in Österreich

Zu den Problemfeldern der (Musik-)Bildungsdebatte gehören auch soziale Ungleichheit, Mobilität und kulturelle Teilhabe. Michael Huber präsentiert im Rahmen des mica focus „Musik und Bildung“ aktuelle repräsentative Daten zur sozialen Ungleichheit musikalischer Praxis in Österreich.

[mehr dazu](#)

b. mica focus „Musik und Bildung“: Musik als soziale Praxis

Musik stellt eine grundsätzlich soziale Praxis dar. Selbst, wenn wir alleine mit Musik umgehen, büßt sie – wie in der ersten Hälfte des Artikels in Rekurs auf Alfred Schütz gezeigt wird – nichts von ihrem sozialen Charakter ein. Die zweite Hälfte des Artikels wendet sich Problemen der sogenannten Transferforschung zu, in der Zusammenhängen zwischen musikalischen Umgangsweisen und menschlichem Sozialverhalten nachgegangen wird. Dies betrifft etwa die Frage, ob Musik sich positiv auf die Ausbildung sozialer Kompetenzen (insbesondere bei Heranwachsenden) auswirkt.

[mehr dazu](#)

c. mica focus „Musik und Bildung“: Musikschulen in Österreich

Der Begriff „Musikschule“ impliziert eine Bildungseinrichtung – eine Schule für Musik. Formal gesehen ist die Musikschule aber gesetzlich nicht als Schultyp definiert und der Begriff „Musikschule“ als solches nicht geschützt. Unterschiedliche Institutionen können sich also Musikschule nennen. Inhaltlich gesehen ist das Spannungsfeld zwischen Musik und Schule bereits im Begriff selbst abgebildet und damit die wohl wichtigste Kernaussage, die man über Musikschulen treffen kann.

[mehr dazu](#)

d. Von Mozart und Staubsaugern – Transfereffekte in der Musik

Wenn Musik und Musikunterricht einer Nützlichkeitsüberprüfung unterzogen werden, werden sie immer wieder ins Spiel gebracht: Die sogenannten Transfereffekte. Macht Musik intelligenter, effizienter, sozialer oder emotionaler? Die Musikvermittlerin Veronika Grossberger nimmt im Rahmen des mica focus „Musik und Bildung“ die Wirkung von Musik unter die Lupe und kommt zum Schluss, dass die „Umwegrentabilität der musischen Fächer [...] eben zu viel Umweg bedeutet“.

[mehr dazu](#)

e. Die weibliche Handschrift in der österreichischen Musik

Anlässlich des internationalen Frauentags ein kleiner Überblick, der zeigen soll, was mittlerweile viele zwar wissen, aber manche offenbar noch nicht wirklich wahrhaben wollen: Ohne das außergewöhnlich kreative Schaffen, das selbstbewusste Auftreten und den Erfolg heimischer Musikerinnen, Künstlerinnen und Komponistinnen sähe es in der österreichischen Musiklandschaft nicht halb so vielfältig und qualitativ hochwertig aus, wie es der Fall ist.

[mehr dazu](#)

f. „Wir sind aufgerufen, den Menschen dieser Stadt musikalische Exzellenz zugänglich zu machen“ – MATTHIAS NASKE im mica-Interview

Im Juni 2013 wurde MATTHIAS NASKE offiziell zum neuen Intendanten des WIENER KONZERTHAUSES und konnte viele Reformschritte des Hauses weiterführen und neu in Angriff nehmen, wiewohl sein Amtsantritt durch eine schwere Hypothek belastet war und ist. Im Gespräch mit Heinz Rögl ging es auch darum, noch mehr aber um seine Träume und seinen Wunsch, wirklich alle Menschen in dieser Stadt erreichen zu können.

[mehr dazu](#)

g. „In den Neuen Sälen des Musikvereins gibt es viel zeitgenössische Musik“ – THOMAS ANGYAN im mica-Interview

Seit vielen Jahren leitet THOMAS ANGYAN die GESELLSCHAFT DER MUSIKFREUNDE IN WIEN. Heinz Rögl befragte ihn über seine Sicht der Notwendigkeit von Kultur und Musik für die Gesellschaft und die politischen Aufgaben, die daraus erwachsen, im Besonderen auch über zeitgenössische Musik und Aufführungen und Auftragserteilungen an österreichische bzw. in Österreich lebende Komponistinnen und Komponisten.

[mehr dazu](#)

Impressum

Plattform Musikvermittlung Österreich
Email: musikvermittlung@musicaustria.at

Medieninhaber: MICA Music Information Center Austria
1070 Wien, Stiftgasse 29
Web: www.musicaustria.at
Tel: +43 1 52104 0, E-Mail: office@musicaustria.at
Rechtsform: Gemeinnütziger Verein
UID: ATU40670001
Vereinsregister: Zl. X-5865
ZVR: 824057737